

ADB-Artikel

Hartel: *Sebastian H.*, Buchhändler, geboren zu Wien im J. 1742, gestorben zu Mödling bei Wien am 13. Juli 1805. H. ist eine in der österreichischen Litteraturgeschichte merkwürdige Erscheinung; er muß hier genannt werden, nicht wegen seiner Verdienste um die Hebung der Litteratur, sondern als Veranlasser jener Broschürenlitteratur, welche von 1780—90 den gesammten buchhändlerischen Absatz bedeutete und welche schon 1785 den Kampf der zeitgenössischen Schriftsteller herausforderte, endlich aber durch Leopold II. Preßgesetz wieder aufhörte. H. war mit dem Buchbinder und Buchhändler Grund der Hauptverleger solcher Broschüren, welche alle Ereignisse des Tages, alle Angelegenheiten des gesellschaftlichen und staatlichen Lebens besprachen; in seinem Verlage mögen gegen 800 solcher Broschüren erschienen sein, welche er durch Colportage verbreitete und oft mehrere Auflagen erzielte. — Nach 1790 wandte er sich mehr dem Sortimente zu.

Autor

Kábdebo.

Empfohlene Zitierweise

, „Hartel, Sebastian“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1879), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
